

Merkblatt «langsamer PC»

Zusammenfassung

Dieses Merkblatt enthält die folgenden Hinweise:

- **Gründe, weshalb kann ein PC langsamer läuft.**
- **Wie kann man die Ursache identifizieren?**
- **Wie kann das Problem behoben werden?**

Bitte beachten: Die Methoden, die in diesem Merkblatt gezeigt werden, funktionieren bestimmt, aber sie können aus einem Dreirad kein Rennvelo machen. Oft hilft nur ein neuer PC.

Weshalb PCs langsam laufen

- Anspruchsvolle Programme, z.B. Anti-Viren-Programme können den Prozessor übermässig belasten. Beispiele: McAfee, Norton Anti-Virus.
- Vorinstallierte Programme oder Druckerprogramme, die man nicht oder nicht mehr benötigt.
- Zu wenig Arbeitsspeicher. Hier die empfohlenen Grössen:
 - Windows XP: 256 oder 512 MBytes
 - Windows 7 & 8: 2 oder 4 GBytesBeim Kauf wenn möglich die höhere Zahl wählen!
- Extreme Dateifragmentierung auf der Festplatte
- Die Festplatte ist zu voll. Sie sollte mindestens 20% freien Platz haben.

Vorbereitung

Um einen PC zu optimieren, benötigt man ein paar Werkzeuge, welche unter Windows an verschiedenen Orten zu finden sind. Am einfachsten ist es, gleich auf dem Desktop einen „Werkzeug“-Ordner anzulegen und die folgenden Verknüpfungen herzustellen:

- Disk Manager (diskmgmt.msc)
- Task Manager (taskmgr.exe)
- Konfigurator (msconfig.exe)
- Programme und Funktionen (Das Programm mit diesem Namen aus der Systemsteuerung in den Werkzeug-Ordner ziehen)

Die „Schurken“ identifizieren

Bevor man einen PC optimieren kann, muss man herausfinden, wer die „Schurken“ sind, also die Programme, die den PC übermässig belasten. Dazu benötigt man den Task Manager.

1. Den Task Manager starten.
2. Den Reiter *Prozesse* klicken.

3. Den Knopf *Prozesse aller Benutzer anzeigen* (ganz unten) klicken.
 4. Auf dem Titelbalken „CPU“ ein oder zwei Mal klicken, bis der Leerlaufprozess ziemlich weit oben in der Liste steht. Sein CPU-Wert sollte über 80% betragen.
 5. Über das Menü *Ansicht* die Spalte „CPU-Zeit“ markieren, dann mit der Maus auf dem Titelbalken „CPU-Zeit“ ein oder zwei Mal klicken, bis die grössten Zahlen in dieser Spalte zuoberst sichtbar sind.
 6. Sich notieren, welche Prozesse viel Prozessorzeit benützt haben.
- Falls es sich nicht um Systemprozesse handelt, können sie deaktiviert oder deinstalliert werden.

Einen Prozess deaktivieren

Es ist möglich, einen Prozess zu deaktivieren und später wieder zu aktivieren:

1. Den Konfigurator öffnen.
2. Den Reiter *Systemstart* klicken.
3. Bei den Prozessen, die unerwünscht sind, den Haken entfernen.
4. Den Reiter *Dienste* klicken.
5. Das Kästchen *Alle Microsoft Dienste ausblenden* klicken. **Dies ist wichtig!**
6. Bei den Diensten, die unerwünscht sind, den Haken entfernen.
7. Die Maschine neu starten.

Die Maschine läuft jetzt hoch, ohne dass die Programme und Dienste, die deaktiviert wurden, einen Einfluss haben. Sie können allerdings jederzeit neu aktiviert werden.

Eine Anwendung deinstallieren

Um eine unerwünschte Anwendung permanent zu entfernen, geht man so vor:

1. Die Verknüpfung *Programme und Funktionen* doppelt klicken.
2. Die zu entfernende Anwendung klicken, dann oben den Knopf *Deinstallieren* klicken.
3. Die Maschine neu starten.
4. Die Maschine läuft jetzt hoch, ohne dass die Anwendung, die deinstalliert wurde, noch einen Einfluss haben. Wenn man sie erneut benötigt, muss sie neu installiert werden.

Wie viel Arbeitsspeicher hat mein PC?

1. Den *Start*-Knopf oder die Start-Kugel klicken.
2. Das Wort *Computer* (in der rechten Spalte) mit der rechten Maus klicken.
3. „Eigenschaften“ klicken.
4. *Installierter Arbeitsspeicher* suchen.

Wie viel leeren Speicherplatz hat meine Festplatte?

1. Die Verknüpfung „Disk Manager“ doppelt klicken.
2. Die Grafik genau anschauen.

Wie kann ich meine Festplatte defragmentieren?

1. Die Verknüpfung „Disk Manager“ doppelt klicken.
2. Die gewünschte Partition mit der rechten Maustaste klicken.
3. *Eigenschaften* klicken.
4. *Tools* klicken.
5. *Jetzt defragmentieren* klicken.
6. *Datenträger defragmentieren* klicken.

Bitte beachten: Defragmentierung macht meist keinen merkbaren Unterschied, es sei denn, die Festplatte sei extrem fragmentiert.

PC Optimizers

Im Handel gibt es eine grosse Anzahl von Programmen, welche dem Käufer versprechen, dass sie Windows viel rascher laufen lassen. **Hände weg davon!** Entweder sind sie nutzlos, oder sie beschädigen Windows massiv.